

# Medieninformation

Sächsisches Staatsministerium für Soziales und Gesellschaftlichen  
Zusammenhalt

**Ihr Ansprechpartner**  
Juliane Morgenroth

**Durchwahl**  
Telefon +49 351 564 55055  
Telefax +49 351 564 55060

presse@sms.sachsen.de\*

02.12.2015

## Hochspezialisierte Versorgung für die ältere Bevölkerung Eröffnung Akutgeriatrie am Lausitzer Seenland Klinikum

Gesundheitsministerin Barbara Klepsch eröffnete heute am Lausitzer Seenland Klinikum eine Station für Akutgeriatrie.

»Die neue Akutgeriatrie in Hoyerswerda zeigt, dass wir auch für die ältere Bevölkerung eine gute, aber auch hochspezialisierte Versorgung gewährleisten. Das erfordert hohe Anforderungen - sowohl baulich als auch personell. Um das Qualitätsniveau zu erreichen, müssen wir unsere Kräfte konzentrieren, so wie hier am Lausitzer Seenland«, erklärte Gesundheitsministerin Barbara Klepsch.

Ältere Menschen sind ein wachsender Teil unserer Gesellschaft, vor allem in den Regionen Sachsens außerhalb der Ballungszentren Dresden und Leipzig. Veränderte Altersstrukturen in der Bevölkerung erfordern Veränderungen in den Versorgungsangeboten der sächsischen Krankenhäuser. Um diesen Anforderungen gerecht zu werden, wurden im Lausitzer Seenland Klinikum im Bestand eine akutgeriatrie Station mit 33 Betten und eine Tagesklinik mit 12 Plätzen neu hergerichtet. Die Maßnahme wurde durch den Freistaat Sachsen mit knapp 3 Millionen Euro gefördert.

Die Geriatrie im Lausitzer Seenland Klinikum ist eine von 22 spezialisierten Akutgeriatriestationen, die in den letzten 6 Jahren im Freistaat Sachsen eingerichtet wurden.

Das Lausitzer Seenland Klinikum ist ein Krankenhaus der Schwerpunktversorgung mit 440 Planbetten und 12 tagesklinischen Plätzen. Seit 1991 erhielt das Klinikum 46,6 Millionen Euro an Pauschalfördermittel und 48 Millionen Euro an Einzelfördermittel.

**Hausanschrift:**  
**Sächsisches Staatsministerium  
für Soziales und  
Gesellschaftlichen  
Zusammenhalt**  
Albertstraße 10  
01097 Dresden

[www.sms.sachsen.de](http://www.sms.sachsen.de)

Zu erreichen mit den  
Straßenbahnlinien  
3, 7, 8 Haltestelle Carolaplatz.

\* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf [www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html](http://www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html) vermerkten Voraussetzungen.